

Chli Mutsch 2593m Rundtour

[Retour](#)

Verlockend blinzelt dieses Couloir zur Hütte hinunter zwischen Mutsch und Chli Mutsch. In einer geraden Linie führt es direkt, anfangs extrem steil, dann immer flacher werdend, zur Müllersmatt hinunter. Für alle die etwas leicht Ausgeflipptes suchen, ist dies genau das Richtige.

[Klicken Sie auf die Bilder!](#)



unteres Felleli



im Sattel



steil genug?



Blick zurück



Mutsch & Chli
Mutsch

Dauer: ca. 2 Stunden (1.5 Std. Aufstieg)

Höhendifferenz: 560m Aufstieg

Hangrichtungen: W, NW Aufstieg / NE Abfahrt

Hangneigungen: sehr steil im Auf- und Abstieg, >40°

Routenbeschreibung: Obwohl grundsätzlich beide Richtungen möglich sind, empfehle ich diese Rundtour im Gegenuhrzeigersinn anzugehen. Von der Hütte kurz abfahrend erreicht man das untere Felleli. Der Aufstieg geht anfangs sanft los zwischen den beiden mächtigen Moränen bis ans Ende der östlichen. Jetzt wird das Gelände etwas steiler und steigt konstant an bis in den scharfen Gratsattel wenig nördlich des P.2593.

Direkt gegenüber liegt einem nun das steile Couloir zu Füßen! So gelangt man zurück zur Müllersmatt und in einem kurzen Gegenanstieg zur Hütte. Zeit für ein Etzlikafi!

Kartenmaterial: 1:25'000 Amsteg 1212

Material: Standard Skitourenausrüstung, Harscheisen, evtl. Steigeisen & Pickel.

Gefahren: Nur bei absolut sicheren Lawinenverhältnissen. Nicht empfehlenswert, wenn das Couloir sehr hart und vereist ist.